

# Ihr Kinderlein kommet, o kommet doch all

## Intonation



## Begleitsatz

1. Ihr Kin - der - lein kom - met, o kom - met doch all, und seht, was in die - ser hoch - hei - li - gen Nacht  
zur Krip - pe her kom - met in Beth - le - hems Stall

der Va - ter im Him - mel für Freu - de uns macht.

2. O seht in der Krippe im nächtlichen Stall, / seht hier bei des Lichtleins hellglänzendem Strahl / in reinlichen Windeln das himmlische Kind, / viel schöner und holder, als Engel es sind.

3. Da liegt es, das Kindlein, auf Heu und auf Stroh, / Maria und Joseph betrachten es froh; / die redlichen Hirten knien betend davor, / hoch oben schwebt jubelnd der Englein Chor.

4. O beugt wie die Hirten anbetend die Knie, / erhebet die Händlein und danket wie sie; / stimmt freudig, ihr Kinder – wer sollt sich nicht freun? –, / stimmt freudig zum Jubel der Engel mit ein.

5. O betet: Du liebes, du göttliches Kind, / was leidest du alles für unsere Sünd! / Ach hier in der Krippe schon Armut und Not, / am Kreuze dort gar noch den bitteren Tod.

6. Was geben wir Kinder, was schenken wir dir, / du bestes, du liebstes der Kinder, dafür? / Nichts willst du von Schätzen und Reichtum der Welt, / ein Herz nur voll Demut allein dir gefällt.

7. So nimm unsre Herzen zum Opfer dahin, / wir geben sie gerne, mit fröhlichem Sinn; / ach mache sie heilig und selig wie deins, / und mach sie auf ewig mit deinem in eins.